Gemälde

Gemälde: 1. Öl auf Holz. Im Chor. Krönung der hl. Maria durch die hl. Dreifaltigkeit. Gute Arbeit. Signiert: A. Bauer pinx. 1841.
2. Vierzehn Kreuzwegbilder, Öl auf Leinwand, gering. Anfang des XVIII. Jhs.

Monstranz. Fig. 419b.

Monstranz (Fig. 419b): Messing, vergoldet und versilbert. Am Fuß vier getriebene Rocaillenkartuschen mit vier kleinen ovalen Reliefmedaillons (Halbfiguren der vier Evangelisten mit ihren Symbolen). Schein mit getriebenen Rocaillen, Gott-Vater, zwei Cherubsköpfen, Taube und Strahlenkranz mit Kreuz. Mitte des XVIII. Jhs.

Ziborium. Fig. 419 a. Ziborium (Fig. 419a): Silber, zum Teil vergoldet. Am runden Fuß und am Deckel getriebene Akanthusranken und Bandwerk. Knauf mit drei Kartuschen. Durchbrochener Cuppakorb mit Bandwerk und Akanthusranken. — Marken: Augsburger Beschau mit C (1737—1739; Rosenberg 2 182). Meisterzeichen:

1. in Dreipaß. Gute Augsburger Arbeit, um 1738. — Jüngere vergoldete Krone mit unechten Steinen.

Fig. 418 Niederalm. Filialkirche, Inneres (S. 434)

Kelche.

Kelche: 1. Silber, vergoldet. Sechspaßförmiger, abgestufter Fuß, vasenförmiger Knauf: Cuppakorb versilbert, Mitte des XIX. Jhs. — Marken: Augsburger Beschauzeichen. — Meistermarke L in G (Rosenberg² 338 [?]). Fuß und Knauf Augsburger Arbeit des XVII. Jhs., Cuppa XIX. Jh.
2. Silber, vergoldet. Der Fuß und der durchbrochene silberne Cuppakorb verziert mit getriebenen unsymmetrischen Rocaillen; vasenförmiger Knauf. — Marken: Augsburger Beschau mit K (1751—1753; Rosenberg² 193). — Meistermarke ${}^{\rm I}_{\rm C}$ in Herzschild. Augsburger Arbeit, um 1752 (Fig. 419 c).

Fig. 419 c. Opferkänn-

Opferkännchen und Tasse: Messing versilbert, verziert mit getriebenen Rocaillen. Um 1750.

chen u. Tasse. Rauchfaß u. Schiffchen.

Rauchfaß und Schiffchen: Messing, versilbert, verziert mit getriebenen Rocaillen. Um 1750.

Kreuzpartikelmonstranz. Kreuzpartikelmonstranz: Messing, vergoldet, verziert mit aufgelegten durchbrochenen versilberten Ornamenten. Ende des XVII. Jhs.

Taufschüssel.

Taufschüssel: Kupfer, getrieben. In der Mitte Kreuz, im Kreise Muschellamellen. XVII. Jh.